

# Nationale Bildungswoche

Zusammenfassung Projekt

GV 25.4.23

Was wir wollen – worum es geht – was es braucht

**plus**BILDUNG

ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz



# Worum geht es?



**plus**BILDUNG

ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz

Bildungsarbeit leisten, Impulse setzen, Vernetzung fördern, Wissen und Unterstützung vermitteln, ethische Verantwortung wahrnehmen wollen und zur Sensibilisierung beitragen – diese Anliegen von plusbildung sind von grosser Bedeutung für die ökumenische Arbeit, die Bildungslandschaft und die gesamte Bevölkerung in der Schweiz.

## **Inhaltliche Wirkung erzielen & Bekanntheit stärken**

Ergänzend zu den und eingebunden in die laufenden Arbeiten des Verbands und der Mitglieder soll in der zweiten Dekade des Bestehens des Verbands **ein gemeinsames Projekt** zu diesen Wirkungszielen beitragen und Impulse setzen, Bildungsarbeit leisten, sensibilisieren und im gemeinsamen Diskurs Menschen zusammenbringen und Fragen stellen, wie wir ethisch verantwortungsvoll leben und zusammenleben können und wollen.

Neben den Wirkungszielen trägt ein gemeinsames Projekt dazu bei, **die Stimme von plusbildung in der Gesellschaft zu stärken** und durch die geschaffene Bekanntheit die Arbeiten des Verbands und der Mitglieder breit nach aussen zu tragen und Mehrwert zu bieten für die Arbeit der Mitglieder.



# Worum geht es?



**plusBILDUNG**  
ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz

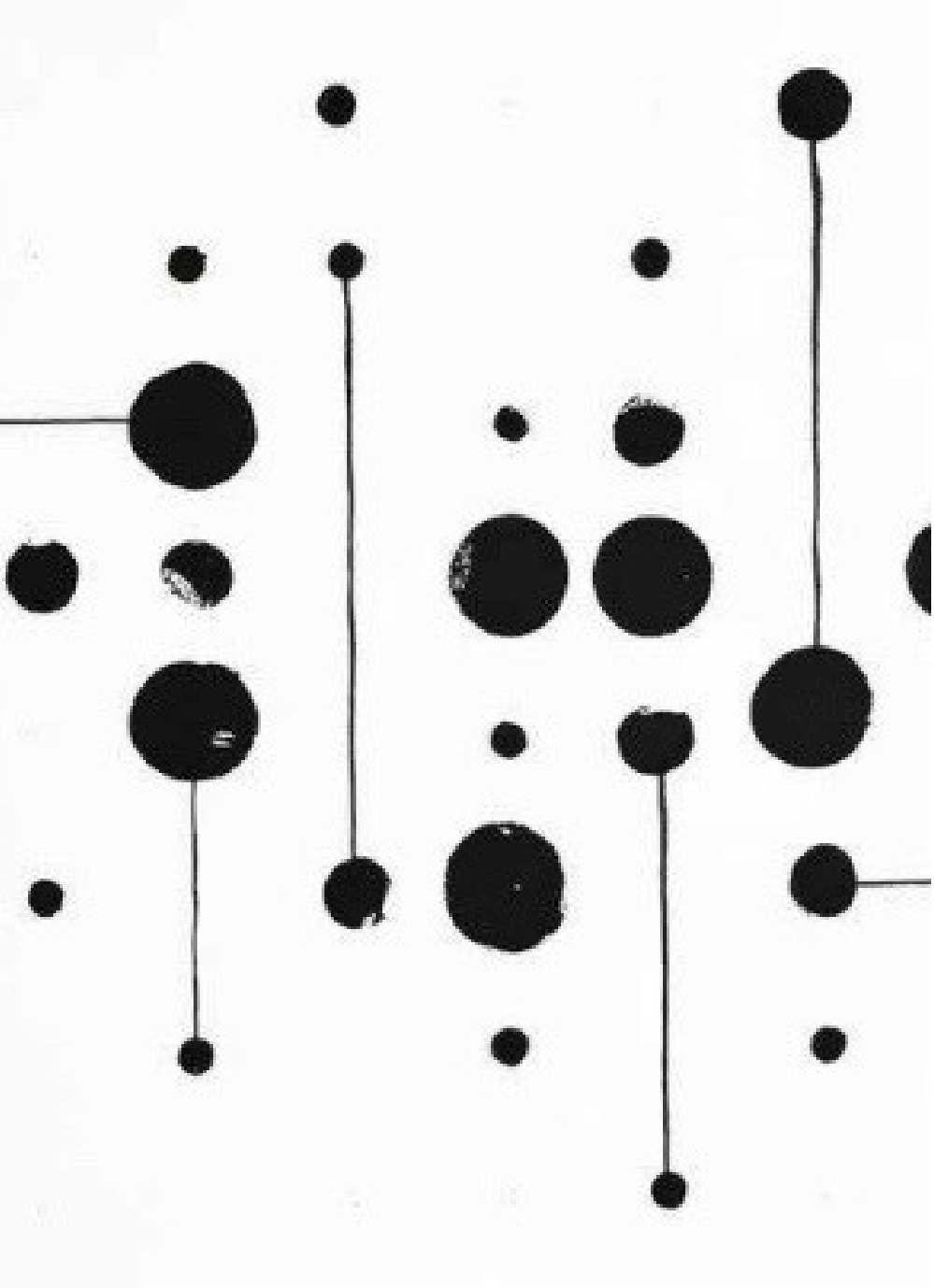
Ein inhaltsgetriebenes Projekt bietet Wirkung in der Gesellschaft und stärkt dank seines Potentials für Kommunikation und Involvierung die Stimme und Bekanntheit von plusbildung. Hierfür wurden auf die Herbsttagung 2022 hin sowie in der Nachbearbeitung Projekte angedacht und analysiert, die dieses Anliegen umsetzen. Ausgewählt als umzusetzendes Projekt aus den Projektideen und Analysen wurde das Projekt 'Nationale Bildungswoche'. Die Grundidee: ein Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten und Mehrwert bieten, Menschen niederschwellig erreichen und Aufmerksamkeit für die kirchliche Bildung generieren.

## Warum die 'Nationale Bildungswoche'?

Die Nationale Bildungswoche von plusbildung

- ist vor Ort & digital sowie niederschwellig zugänglich
- bietet erlebensorientierte, spannende Impulse & Angebote und Dach- & Einzelangebote (Variabilität & Einsatzfähigkeit)
- ermöglicht inhaltliche Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit, die Beleuchtung von Themen aus unterschiedlichen Perspektiven und generiert Mehrwert für das Publikum
- ist pragmatisch und ressourcenschonend umsetzbar
- portiert zeitgleich Wirkungsziele & Marke



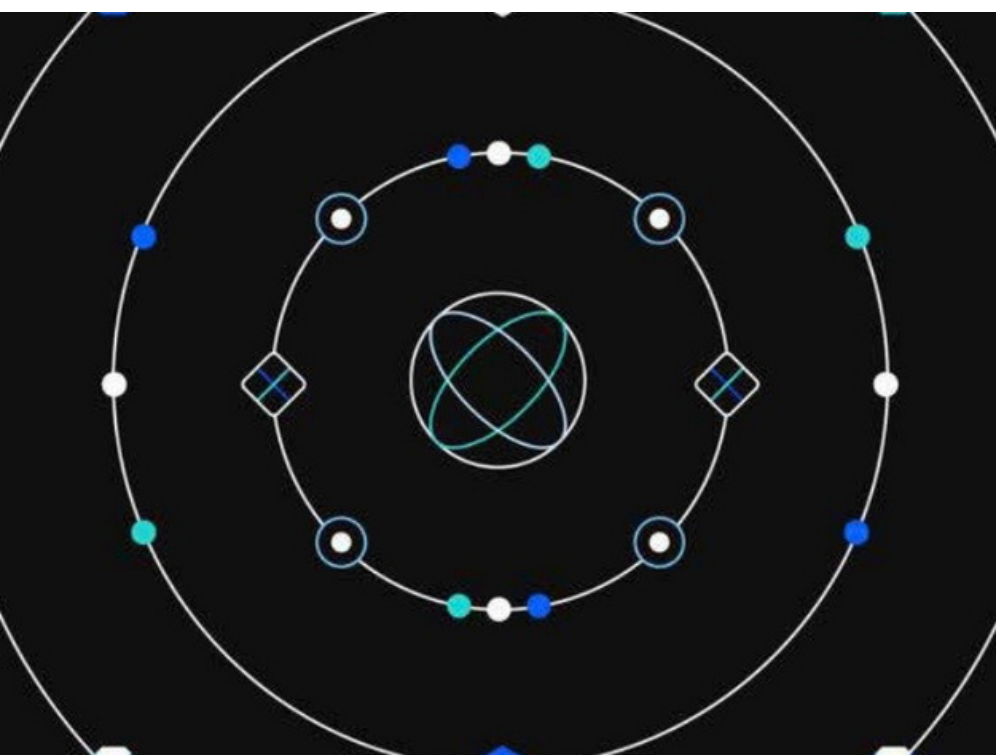


Lernerlebnis

Horizonte

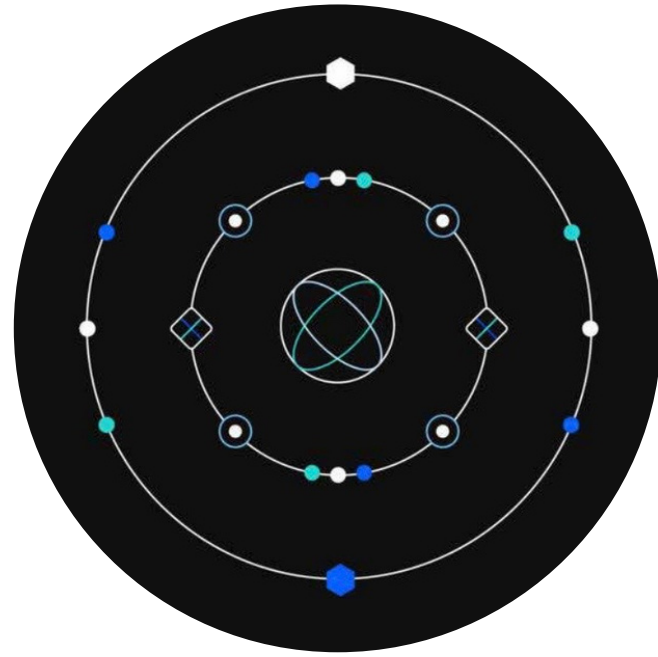
# Nationale Bildungswoche

Grundwerte





# Was sind unsere Ziele?



## Nationale, regionale & lokale Erlebnisse

Wir bieten attraktive, spannende und bereichernde Aktivitäten, vor Ort und digital, fördern den Diskurs und bringen Menschen miteinander in den Dialog.



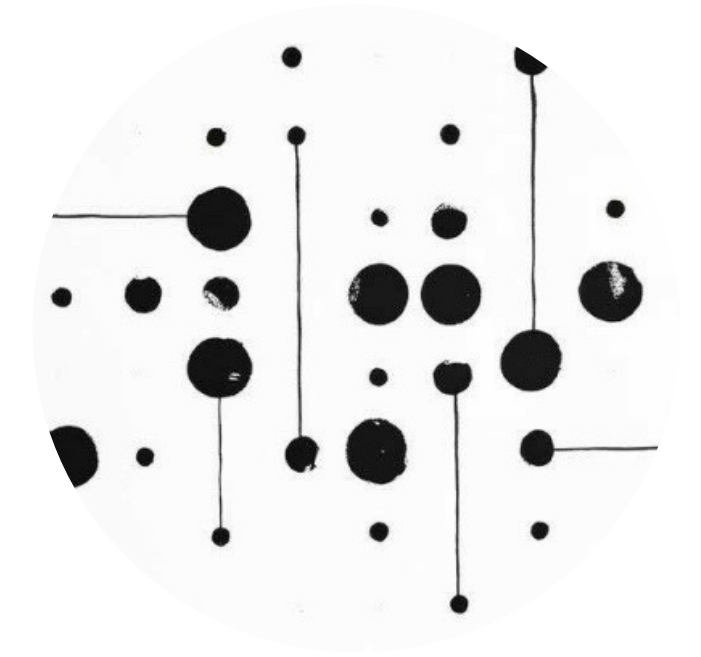
## Impulse für die Gesellschaft und das Zusammenleben

Wir gehen zentralen Themen nach und vermitteln Wissen, wir stellen Fragen, wir bieten Plattformen für den Diskurs & geben Impulse für ethisch verantwortungsvolles Denken, Handeln & Miteinander.



## Reichweite und Wirkung für die breite Bevölkerung

Wir erreichen neben unserem bestehendem Publikum dank nationaler Kommunikation und der Niederschwelligkeit der Bildungswoche die breite Bevölkerung.



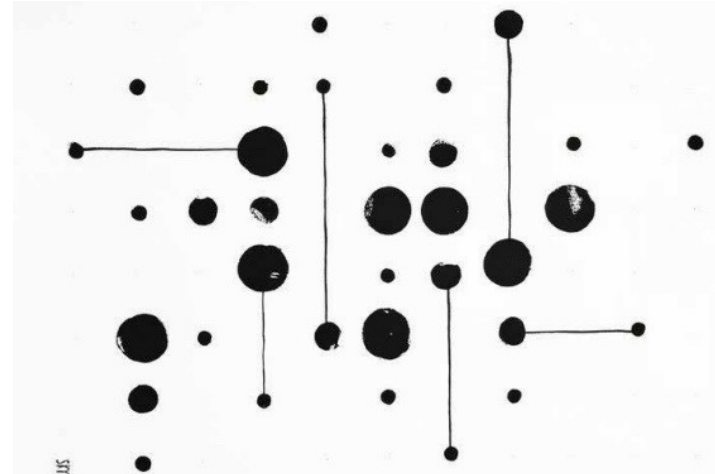
## Förderung von Vernetzung & Stärkung der Bekanntheit

Die nationale Bildungswoche sensibilisiert für die Bedeutung der Bildungsarbeit und stärkt dank der Aktivitäten und der begleitenden Kommunikation die Marke plusbildung und seiner Mitglieder.

# Wie machen wir das?

Ethisch-inhaltliche Fragestellungen schaffen Relevanz & Mehrwert für das Publikum und erlauben unterschiedliche Umsetzungen.

1 Motto & einheitliches Werbematerial schaffen Wiedererkennung und lassen unterschiedliche Interpretationen & Inhalte zu.



## «lokal»

Mitglieder sind an ihrem Ort aktiv



## «(sprach)regional»

vom Verband bereitgestellte Infrastruktur & Inhalte und Aktivitäten der regionalen Netzwerke



## «National»

gemeinsamer Event

# Programm & Umsetzung - Eckdaten



## Gemeinsamer Auftritt - zugänglich für alle

- Die Bildungswoche 2024 findet lokal, (sprach)regional & national statt, um sowohl gemeinsam auftreten zu können wie auch den Zielgruppen zeitlich & örtlich dort Zugang zu ermöglichen, wo sie verfügbar sind
- Vorgeschlagener Zeitpunkt: Woche vor dem Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag (15. 9.)
- Gemeinsames Motto, das unterschiedliche lokale Themen und Interpretationen zulässt - **wird bei positivem Entscheid der Mitglieder für die Bildungswoche in den kommenden Wochen unter Miteinbezug erarbeitet**
- Gemeinsame Werbematerialien – vom Verband in drei Landessprachen zur Verfügung gestellt
- Begleitkampagne zur Bekanntmachung der Bildungswoche & der Sensibilisierung und Information



# Programm & Umsetzung - lokale & regional



## Lokale Events am 7./8. September 2024 (ggf. in Folgewoche)

- verantwortet von den einzelnen Mitgliedern von plusbildung oder über die Zusammenarbeit in der Kleinregion – mit eigenen Akzent & der den Mitgliedern (bereits) verfügbaren Infrastruktur
- der Verband bewirbt alle Anlässe; nach Möglichkeit und Interesse werden die Anlässe auch per Streaming übertragen

## (Sprach)regionale Events vom 9.-13. September 2024

- In drei (Sprach)regionen finden Bildungsevents in Zusammenarbeit der plusbildung-Mitglieder der Region mit dem Verband statt
- Der Verband stellt Werbung, Finanzen, Infrastruktur & Streaming sicher



# Programm & Umsetzung - national



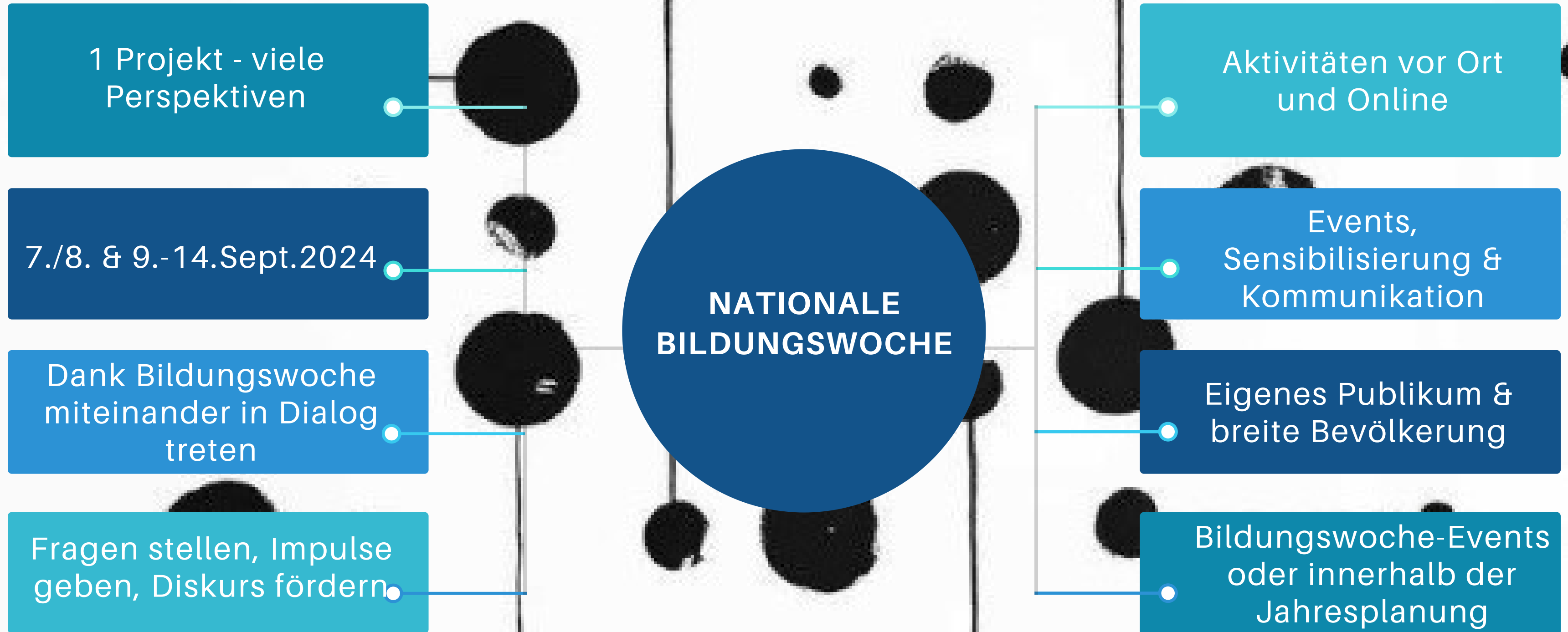
**plusBILDUNG**

ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz

## Nationaler Event am Sa, 14. September 2024

- Am Samstag, 14. September, eventuell mit Auftakt am Freitagabend, 13. September, an geographisch zentralem & ausstrahlungsstarkem Ort (z.B. Bern)
- Verband organisiert Mitwirkung aller Sprachregionen und stellt Werbung, Medienpartnerschaften, Finanzen, Streaming usw. sicher
- Die Kirchenleitungen können in ihren Bettagsmandaten/-botschaften Bildung ins Zentrum setzen, «weil sich (religiös) bildende Menschen achtsam und emanzipiert, solidarisch und differenziert an gesellschaftlichen und kirchlichen Entwicklungen teilhaben wollen»
- Rahmenprogramm wird bei positivem Entscheid geplant und organisiert (analoge & digitale Programmpunkte, Partnerschaften mit Kulturorganisationen, Musik, Kunst, Wettbewerbe, ...)

# lokal - regional - national



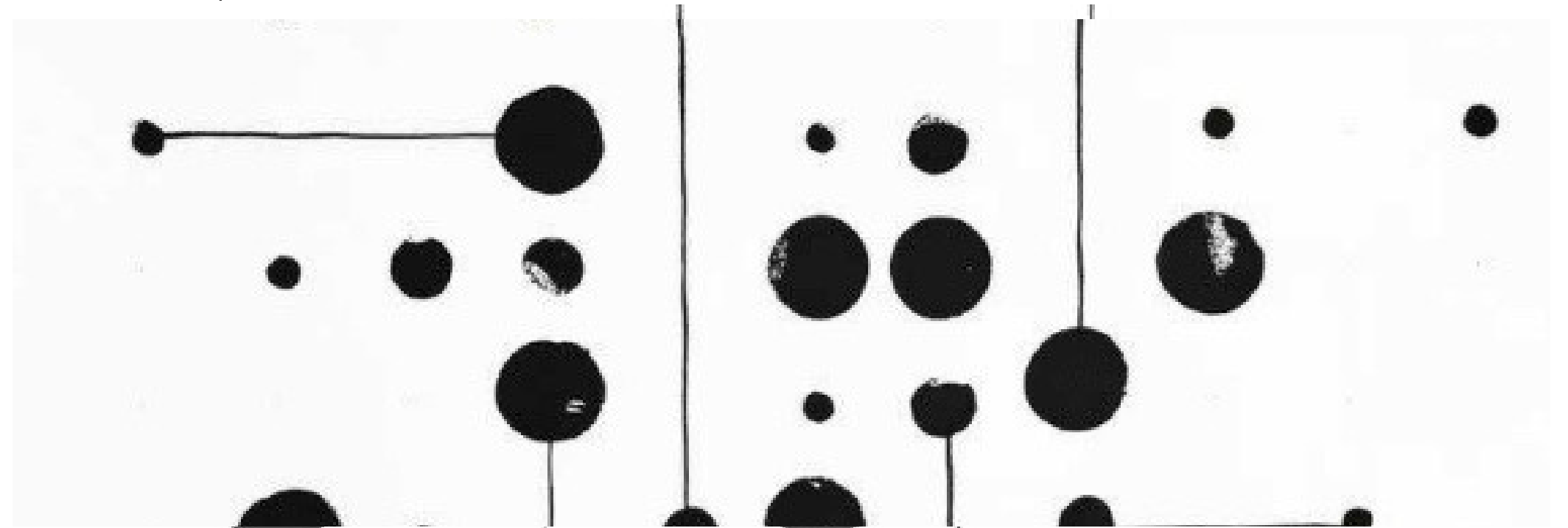


# Wer setzt die Bildungswoche um?

- Der Dachverband über nationale Aktivitäten, Infrastruktur & Kommunikation
- Die Mitglieder über Partizipation und eigene Veranstaltungen
- Partnerorganisationen

Medien und Onlinekommunikation als Multiplikatoren, Publikum und die breite Bevölkerung als Rezipientinnen und Rezipienten

**plusBILDUNG**  
ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz



# Wie profitieren die Mitglieder?

- Durch die Präsentation ihrer Arbeit, der Erschliessung neuer Zielgruppen und der Markenstärkung durch die Kommunikation:
- durch die Nutzung der bereitgestellten übergreifenden Aktivitäten;
- durch die Nutzung der Kommunikationsmittel (Texte, Bilder, Videos, Social Media-Kanäle, Medienarbeit) und der Infrastruktur (der regionalen und des nationalen Tages sowie der Online-Technik) der Bildungswoche und der Begleitkampagne für die eigenen Kommunikationskanäle
- Die Mitglieder können entweder spezifische Veranstaltungen durchführen oder aber sowieso stattfindende Veranstaltungen / Kommunikationsaktivitäten als Programmteil der Bildungswoche eingeben

**plusBILDUNG**  
ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz

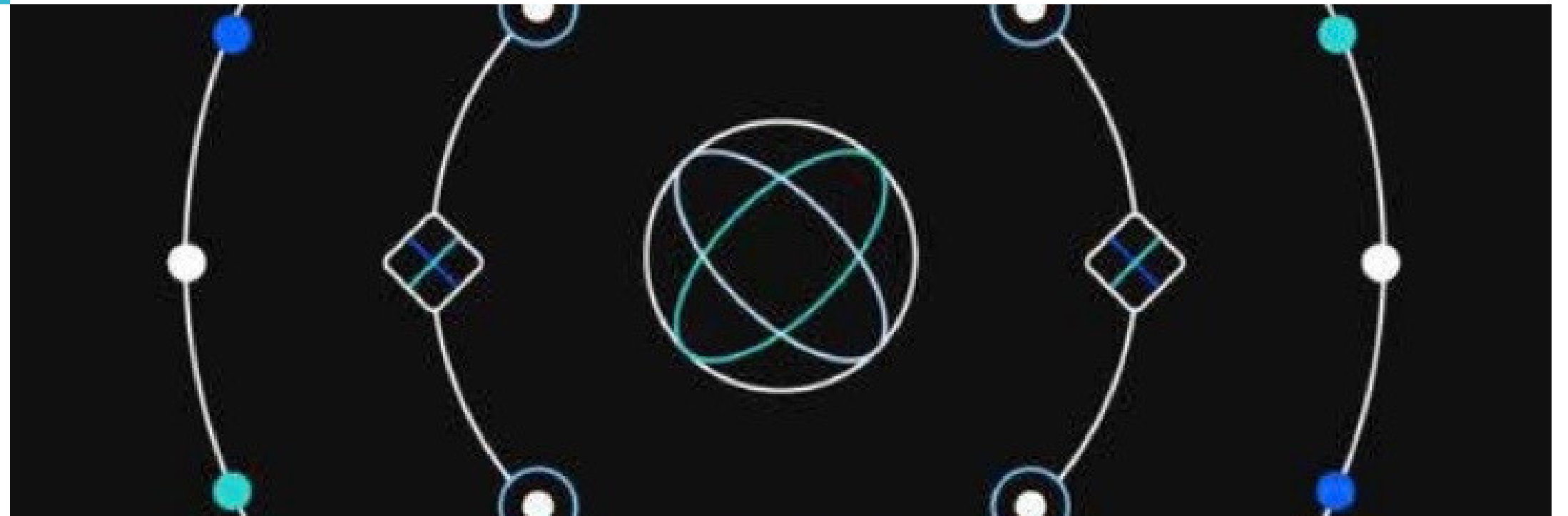




# Was übernimmt der Verband?

1. Gesamtstrategie, Projektplanung & Projektmanagement / Koordination
2. Planung & Umsetzung der regionalen Events und des nationalen Events
3. Infrastruktur & Kommunikation / Bewerbung der Auftritte der Mitglieder
4. Produktion & Bereitsstellung des Gesamtauftrittes und der Werbematerialien
5. Bereitstellung der Mittel und Mittelbeschaffung für nationale & regionale Veranstaltungen sowie Begleitkommunikation

**plusBILDUNG**  
ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz



# Was übernehmen die Mitglieder ?

1. Bereitschaft zur Partizipation: Präsentation ihrer Arbeit oder Durchführung von Aktivitäten in einem oder mehrerer der folgenden Umsetzungsbereiche: am Veranstaltungstag in ihrer Region oder Eingliederung bestehender, eigener Aktivitäten bei sich vor Ort in die Bildungswoche, am Regionalevent, am Nationalevent, als Digitalevent,
2. Bereitstellung entweder von Ressourcen/Finanzen (zusätzlich) oder Dedikation von Ressourcen/Finanzen im Jahresbudget (Vorschlag: 5-15'000 CHF aus bestehendem Budget oder zusätzlich).

**plusBILDUNG**  
ökumenische  
bildungslandschaft  
schweiz





# 1 - Mit welchem Aufwand ist zu rechnen für die Mitgliedsorganisationen?



## Müssen die Mitgliedsorganisationen zusätzlich Budget planen für die nationale Bildungswoche?

Die Mitgliedsorganisationen können zusätzlich Budget einplanen in der Budgetierung 2024 für Lokalevents & die Präsenz an einem regionalen oder dem nationalen Event.

Die Mitgliedsorganisationen können aber auch einen gewissen Budgetposten (Vorschlag: 5-15'000, je nach Grössenordnung der gewünschten Partizipation) der normalen Budgetierung 2024 für die Partizipation im Rahmen der Bildungswoche einplanen.

Kommunikativ können die bereitgestellten übergreifenden Inhalte / Materialien genutzt werden, auch für die allgemeine Kommunikation im 2024.

## 2 - Mit welchem Aufwand ist zu rechnen für die Mitgliedsorganisationen?



---

### Müssen die Mitglieder zusätzliche Ressourcen planen für die nationale Bildungswoche?

JA und Nein -

Die Mitgliedsorganisationen brauchen gesamthaft keine zusätzlichen Ressourcen (Personalaufwände) für die nationale Bildungswoche.

Gleichzeitig müssten die Mitgliedsorganisationen bereit sein, bestehende / geplante Veranstaltungen in der Zeit vom 7.-14. September in die Bildungswoche einzugliedern u/o eine oder mehrere lokale Veranstaltungen durchzuführen sowie am regionalen Event in ihrer Region oder am nationalen Event mit ihren Inhalten oder eigenen Veranstaltungen präsent zu sein.

# Terminierung

## Vorschlag: 7.-14. September 2024

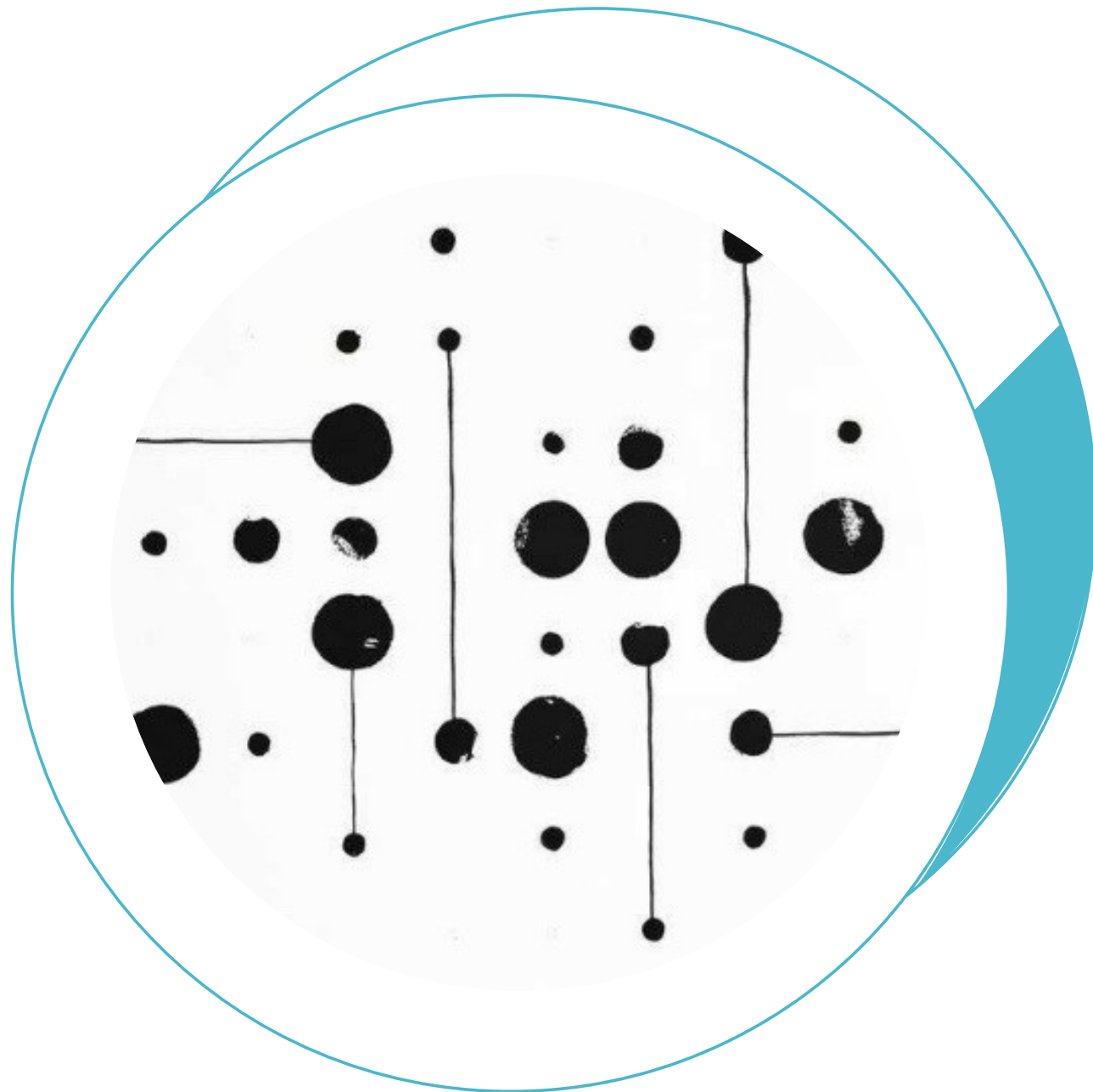
---

Terminierung 2024 ermöglicht:

- die Aufnahme der nationalen Bildungswoche in die nächste Jahres- und Budgetplanung und damit maximal ressourcenschonende Umsetzung
- die Erschliessung von Finanzquellen der Budgetrunde 2024
- die maximal breite Streuung von Kommunikation, Sensibilisierung (Begleitkampagne) und Werbemassnahmen sowie maximale Multiplikation und Verankerung im unbezahlten Raum (Medien, Social Media / Onlinekommunikation, Eigen- & Partnerkommunikation)

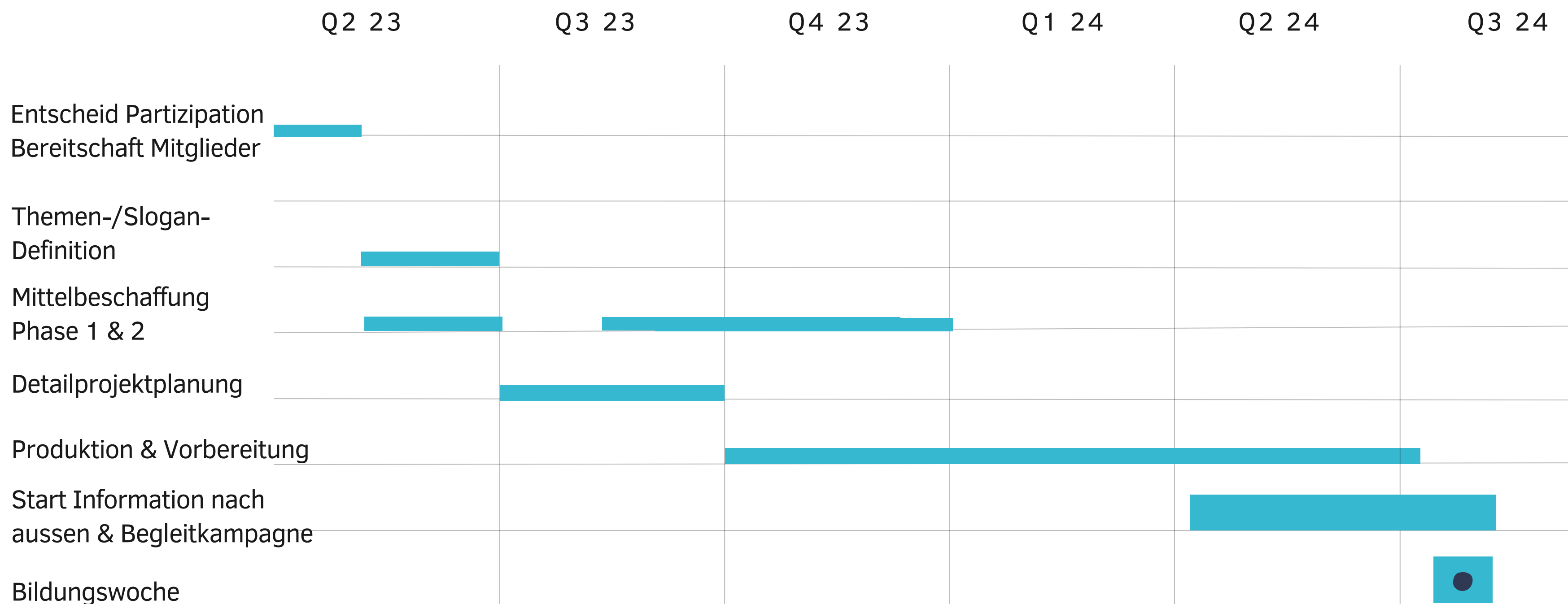
Terminierung im September ermöglicht:

- Verfügbarkeit der höchstmöglichen Anzahl an potentiellen Teilnehmenden, keine Überschneidung mit Feiertagen & Schulferien
- höchstmögliche Zeit und Aufmerksamkeit für eine Teilnahme oder eine Konsumation der Kommunikationsinhalte; keine / wenig anderweitige Grossanlässe, Grossprojekte oder Anlässe mit Inhalten aus ähnlichen Themenbereichen;

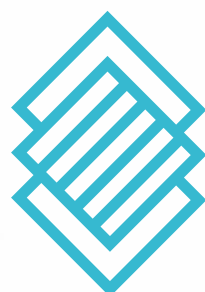




# Zeit- und Aufgabenplan ab 25.4.



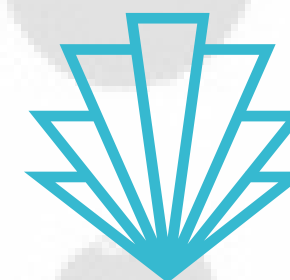
# Wie geht es jetzt weiter? Wann & wie geht es los?



**Entscheid der  
Mitglieder  
für Partizipation**



**Projektstartschuss  
& Themen-/Slogan-  
Definiton**



**Mitglieder nehmen  
die Bildungswoche  
in Jahresplanung &  
Budgetplanung  
2024 auf**



**Mittelbeschaffung,  
Projektplanung &  
Vorbereitung**



